

Jahresbericht TL Aktive 2024

Ich blicke mit Freude auf eine gute Saison 24 zurück.

Besonders freut es mich, Schopferer Cyril wieder als Aktivschwinger nach längerer Pause jedoch für seine letzte Saison begrüßen zu dürfen.

Sechs Schwinger des Schwingklub Muttenz starteten aktiv an jeweils 13 verschiedenen Schwingfesten.

Darunter 5 Rangschwingen, 5 Kranzfeste (inkl. NWS,) sowie auch 2 Bergkranzfeste.

Rangschwinget:

Für Sascha startete die Saison am Hallenschwinget Kirchberg und platzierte sich im Rang 15d.

Am Sissacher Frühlingsschwinget betraten Sascha (Rang7), Cyril Schopferer (Rang12a) und Jasper Parker (Rang16b) das Sägemehl.

Sie alle zeigten eine gute Leistung, vor allem Sascha, der im letzten Gang einen Eidgenossen mit der Note 9 stellen konnte.

David Denzler so wie auch ich mussten uns verletzungsbedingt mit unserem Saisonstart noch etwas gedulden.

Am Munimatt Schwinget waren wir zu zweit und ich konnte mir den zweiten Rang sichern. David Denzler riss sich nach seiner letzten Verletzungspause an jenem Tag leider sein Kreuzband und beendete so leider auch seine erst junge Karriere im Sägemehl.

Am Fricktaler Abendschwinget startete Sascha alleine und holte sich unbesiegt den zweiten Rang.

Am Steinegg Schwinget nahmen Sascha (Rang4d) und ich (Rang2) den Kampf auf und wir konnten uns mit jeweils nur einer Niederlage einen guten Rang sichern.

Am Herbstschwinget Mümliswil starteten wir müde von der Saison zu Dritt. Jasper erreichte den 16.

Rang mit einem Gewonnenem und einem Gestellten, Sascha und ich blieben an diesem Tag unbesiegt. Sascha platzierte sich mit zwei Siegen und vier Gestellten auf dem Rang 6a und ich belegte mit den gleichen Resultaten, jedoch mit schlechteren Noten den Rang 8b.

Kranzfeste:

Am ersten Kranzfest der Saison starteten wir mit fünf Schwingern am Solothurner

Kantonalschwingfest in Kestenholz. Sehr zufrieden denke ich an diesen Tag zurück. Einerseits, weil Jasper (Rang20c) sowie auch Cyril (Rang19a) den Ausstich erreichten andererseits den ersten Kranzgewinn der Saison von Sascha (Rang7). Ich stellte meinen letzten Gang mit der Note 9, dennoch reichte es mir nicht in die Kranzränge zu kommen und verpasste ihn mit einem halben Punkt. Joel Brügger musste leider wegen Schmerzen in den Unterarmen nach 2 Gängen mit dem Schwingfest aufhören.

Am Baselstädtischen Schwingertag starteten wir wieder zu fünft. Joel Brügger konnte sich mit drei Siegen den Rang 11c sichern, ich wurde mit drei Siegen 12b, Cyril erreichte mit zwei Siegen und einem Gestellten den Rang 16f, Sascha mit vier Gestellten und einem Sieg den Rang 17b. Jasper erreichte den Ausstich leider nicht und landete auf dem Rang 25c.

Auch am AG Kantonal Schwingfest in Bad Zurzach traten wir mit fünf Schwingern an. Sascha klassierte sich mit drei Siegen und zwei Gestellten (darunter mit einem Eidgenossen) auf Platz 9b, einen halben Punkt hinter dem Kranz. Ich verlor leider meinen letzten Gang um den Kranz und landete auf dem Rang 13a, Cyril erreichte mit einem Sieg und einem Gestellten den Ausstich und konnte im fünften Gang nochmal einen stellen. David erreichte trotz Sieg den Ausstich knapp nicht, so wie auch Jasper der einen stellen konnte.

Am Nordwestschweizerischen Schwingfest in Lausen, stellte ich nach drei Siegen mit der Note 9 um den Kranz und verpasste ihn so. Sascha klassierte sich mit drei Siegen, zwei Gestellten einen halben Punkt hinter dem Kranz, Joel konnte dreimal siegreich vom Platz treten und Jasper erreichte den Ausstich mit einem Gestellten und einem Sieg, mit einem Gestellten reichte es David leider nicht in den Ausstich.

Basellandschaftliches Kantonal Schwingfest in Pratteln war aus Muttenger Sicht das erfolgreichste Schwingfest der Saison, alle Aktivschwinger hätten sich für den Ausstich qualifiziert, es gab jedoch keinen. Joel klassierte sich nach zwei Siegen und einem Gestellten auf Rang 14b, Jasper konnte sogar drei Gegnern den Rücken abwischen und erreichte den Rang 10f. Cyril, auch mit drei Siegen erreichte den Rang 9d. Nach längerer Zeit mit Rängen knapp hinter dem Kranz erreichten Sascha und ich beide den Kranz. Sascha auf Rang 6e und ich auf Rang 5b. Eine Super Leistung von jedem Einzelnen, welche mich sehr mit Stolz erfüllt.

Bergfeste und Jubiläumsschwingen Appenzell:

Sascha und ich konnten uns für das Rigischwinget, sowie für den Weissenstein qualifizieren. Auf dem Weissenstein stellte Sascha drei Gegner, gewann zwei und verlor nur einen Eidgenossen und erreichte den Rang 12b. Bei mir verlief der Morgen nicht so wie erhofft und ich erreichte trotz Sieg im vierten Gang knapp den Ausstich nicht, ich wurde 20b. Anders war es jedoch beim Rigi Schwinget, welcher vor dem Weissenstein stattfand. Wir erreichten beide den Ausstich und Sascha erreichte mit einem Sieg und zwei Gestellten den Rang 18b. Ich erreichte mit drei Siegen und einem Gestellten den Rang 11a.

Sascha und ich konnten uns im Verlauf der Saison als Ersatz für das Jubiläumsschwingen in Appenzell qualifizieren, jedoch nicht schwingen.

Saisonhighlights:

Meiner Meinung waren die Saison-Highlights dieses Jahres die zwei Kranzgewinne von Sascha, mein Kranzgewinn, die Qualifikation von Sascha und mir als erster und dritter Ersatz am

Jubiläumsschwinget in Appenzell, sowie die super Leistungen von jedem einzelnen Muttenger am BL. Kantonalen in Pratteln.

Schlusswort:

Ich sehe die Erfolge des Schwingklub Muttenz auf einem aufsteigenden Ast und bin mehr als zuversichtlich das wir mit dem harten Wintertraining und Trainingsfleiss in dem Eidgenössischem Jahr 2025 unsere Leistungen noch steigern können. Ich freue mich auch Elias Günthert genannt «Günne» im Kreise unserer Aktivschwinger willkommen zu heissen.

So schliesse ich gespannt auf die kommende Saison meinen diesjährigen Bericht.

Manuel Gerber

Technischer Leiter Aktive Schwingklub Muttenz

Im November 2024